



Freuen sich über die Auszeichnung (v. l.): Rintelns Bürgermeisterin Andrea Lange, Nancy Heßberger und Christel Struckmann, TSV Krankenhagen, und Jürgen Noch, Geschäftsführer bei WW.

14.11.2022 14:51 CET

Westfalen Weser prämiert sechs Leuchttürme des bürgerschaftlichen Engagements in der Region - Rinteln dabei

Sechs neue Leuchttürme des bürgerschaftlichen Engagements in der Region prämiert: Zum 14. Mal hat Westfalen Weser unter dem Motto: „Ideen werden Wirklichkeit!“ in diesem Jahr 100 Förderpakete an Vereine und Initiativen vergeben. Die hohe Beteiligung von 110 gültigen Bewerbungen zeigt, dass ehrenamtliches Engagement in der Region nach wie vor eine bedeutende gesellschaftliche Rolle einnimmt. 100 Vereine erhalten ein Förderpaket,

sechs von ihnen wurden von der unabhängigen Jury ausgewählt und besonders gefördert. Die Leuchtturmprojekte kommen aus den Kommunen Bückeburg, Herford, Lügde, Paderborn und Rinteln.

Die Anzahl an eingegangenen Bewerbungen und vor allem die eingereichten Projektideen verdeutlichen, wie vielfältig das bürgerschaftliche Engagement in der Region ist. „Insgesamt zeigen die Bewerbungen, wie kreativ die Vereine und Initiativen in ihrem bürgerschaftlichen Engagement in der konkreten Lebenswelt verankert sind. Die eingereichten Projekte sind nah an den Menschen und leisten einen wertvollen Beitrag zum gesellschaftlichen Wohlbefinden“, fasst Jürgen Noch, Geschäftsführer bei Westfalen Weser, das Resümee der Jury zusammen. „Diese vermeintlich kleinen und oftmals wenig im Rampenlicht stehenden Maßnahmen möchten wir fördern und in ihrer Umsetzung unterstützen.“ Die Fördersummen für die sechs Leuchtturmprojekte liegen zwischen 2.000 und 5.000 Euro. Die anderen 94 Förderpakete enthalten jeweils 700 Euro.

Ein Leuchtturmprojekt steht in Rinteln

„Familie in Bewegung“ lautet die Projektidee vom **TSV Krankenhagen in Rinteln**. Der Verein möchte die knapp bemessene Zeit, die in Familien für Sport und Gesundheit zur Verfügung steht, optimieren. Gelingen soll dies durch parallel stattfindende, aber differenzierte Trainings- und Bewegungsangebote für Familienmitglieder. Am Familiensport-Nachmittag sollen sportliche Angebote für unterschiedliche Altersgruppen eingerichtet werden, für Kinder bis 6 Jahre sowie für Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren. Zur selben Zeit haben die Eltern am gleichen Ort auch die Möglichkeit, sportlich aktiv zu werden. Der Verein möchte zur Durchführung der Idee zeitnah einen neuen Sportraum fertigstellen und mit Sportmaterialien ausstatten. Die Jury unterstützte die Idee mit 5.000 Euro.

—

Westfalen Weser

Wer die Zukunft nachhaltig gestalten will, muss heute gut vernetzt sein. Westfalen Weser baut und betreibt regionale Verteilnetze für Strom, Gas und Wasser, engagiert sich für Fernwärmekonzepte und investiert in Stadtwerke

und energienahe Bereiche. Unsere Leistungen bündeln wir in einer starken, kommunalen Gruppe. Wir stehen für Vernetzung, Versorgung und Infrastruktur und verbinden die kommunalen Interessen mit den Chancen der Innovationen für die Region.

56 Kreise und Kommunen sind an dem Unternehmen beteiligt. 24 weitere Kommunen sind Konzessionsgeber. Das operative Geschäft liegt in den beiden Tochterunternehmen, der Westfalen Weser Netz GmbH und der Energieservice Westfalen Weser GmbH. Bestehende und zukünftige Beteiligungen sowie Dienstleistungen werden in der Westfalen Weser Beteiligungen GmbH gebündelt.